

28) Der Bonacossaweg (Südteil) – hoch über dem Misurinasee kreuz und quer durch die wilde Cadinigruppe



Ausgangsort/Anfahrt: [Rifugio Col de Varda](#) (2115m), nahe der Bergstation des gleichnamigen Sesselliftes, Talstation, 1752m, am Südostufer des Misurinasees, 22km von Toblach. Seilbahnbetrieb von Mitte Juni bis Mitte September, täglich von 9.00 bis 17.00 Uhr. Parkmöglichkeiten an der Talstation des Col-de-Varda-Sesselliftes.

Auf einem Blick: [Rifugio Col de Varda](#)- Bonacossaweg. [Rifugio Fonda Savio](#)- Misurinasee

Höhenunterschied: 510m im Anstieg, 920m im Abstieg

Höchste Wegstelle: Forcella Misurina, 2395m

Gesamtzeit ca. 5 Stunden ([Rif. Col de Varda](#) bis [Rif. Fonda Savio](#) 2 ½ - 3 Stunden, [Rif. Fonda Savio](#) - Misurinasee 1 ½ Stunden)

Wegmarkierung: Vom [Rif. Col de Varda](#) auf Weg Nr. 117 zur Forc. Misurina Weiter über diesen Weg zur Forcella del Diavolo und dann abwärts auf Weg Nr. 117 zum [Rifugio Fonda Savio](#). Rückweg auf Nr. 115 zum Misurinasee

Wegbeschreibung: Vom Berghotel aus geht's mit dem Auto zum Sessellift rechts des Misurinasees, wo wir das Auto parken und mit der Bergbahn zur Col de Varda Hütte (Rif. Col de Varda) hinauffahren. Die gesamte Wanderung bleiben wir auf dem Weg mit der Markierung 117. Von der Hütte gehen wir bis zur sandigen Rinne Forcella Misurin (2380 m), wo Holzstufen und Stahlseile uns hinaufführen. Auf ca. halben Weg trifft man auf die Schutzhütte Fonda Savio, wo man die Tour eventuell abbrechen und ins Tal absteigen kann. Trotz der moderaten technischen Schwierigkeiten handelt es sich um eine ernst zu nehmende Durchquerung. Nach der Schutzhütte führt der Bonacossaweg steil abwärts und ist im zweiten Abschnitt etwas anspruchsvoller.

Der Rückweg zum Parkplatz erfolgt über den Weg Nr. 101, Abstieg bis zur Drei-Zinnen-Straße, vorbei am Lago Antorno und am Campingplatz nach Misurina. Über einen Spazierweg am Ostufer gelangen wir schlussendlich zurück zum Parkplatz. Weiters besteht die Möglichkeit, mit dem Linienbus nach Misurina zu fahren.

Einkehrmöglichkeiten: [Rif. Col de Varda](#) (Ende Juni bis Mitte September geöffnet), [Rifugio Fonda Savio](#) (Ende Juni bis Ende September), welche wunderschön in einem Felsenkessel liegt.

Anforderungen: stellenweise etwas ausgesetzte Wanderung. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit nötig! Leitern und Steighilfen

Sehenswertes: wunderschöner Blick auf den Misurinasee – bei der Fortsetzung des Bonacossawegs im Nordteil großartiger Zinnenblick aus nächster Nähe und Rückblick zur Cadinigruppe

Tipps und besondere Hinweise: Die Tour kann ab dem [Rifugio Fonda Savio](#) leicht auch fortgesetzt werden (Weg Nr. 117), wird somit zu einer wunderschönen Ganztagestour und endet an der [Auronzo Hütte](#) (3 Zinnen) – mit dem Bus oder Autostop! zurück zum Parkplatz.



TAPPEINER.